

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0296/08	Datum 11.06.2008
Dezernat: IV	FB 40	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	17.06.2008	nicht öffentlich	Beschlussfassung
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	01.07.2008	öffentlich	Kenntnisnahme

Beteiligungen EB KGM	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Grundsatzbeschluss zu Raumprogrammen für eine europaweite Ausschreibung - PPP Paket 3

Beschlussvorschlag:

1. Das Raumprogramm für die Sanierung der Sek „A. W. Francke“ (Apollostraße 15) wird bestätigt.
(Anlage 1)
2. Das Raumprogramm für die Sanierung der GS „Salbke“ (Friedhofstraße 2) wird bestätigt.
(Anlage 2)
3. Das Raumprogramm für die Sanierung der GS „Buckau“ (K-Schmidt-Str. 25) wird bestätigt.
(Anlage 3)
4. Das Raumprogramm für die Sanierung der Sek „H. Heine“ (K.-Schmidt-Str. 24) wird bestätigt.
(Anlage 4)
5. Das Raumprogramm für die Sanierung des Geschwister-Scholl-Gymnasiums (Apollostr. 17/19) wird bestätigt.
(Anlage 5)

Die durch die Schulleitungen bestätigten Anlagen sind Bestandteil der Beschlussvorschläge.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA		NEIN	X

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche Folgekosten/ Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirk- samkeit
(Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	ab Jahr			
	keine			
Euro		Euro		Euro

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:	
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:			
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr				davon Vermögens- haushalt im Jahr				Jahr		Euro	
mit		Euro		mit		Euro		Jahr		Euro	
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
				Prioritäten-Nr.:							

Termin	Juli 2008
--------	-----------

federführendes/r Amt/FB	Sachbearbeiter Herr Sengstock	Unterschrift AL/FBL Herr Krüger
----------------------------	----------------------------------	------------------------------------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	Herr Dr. Koch
-----------------------------------	--------------	---------------

Begründung:

Mit der grundsätzlichen Entscheidung über die zu sanierenden Standorte und deren Zuordnung in die Pakete 1 bis 4 waren in der Folge Aussagen über die schulorganisatorische sowie schulfachliche Gestaltung der Schulanlagen zu treffen.

Ausgehend von der in jedem Fall gegebenen Bestandsicherheit der Schulen waren durch die sog. Raumbestellung u.a. folgende Prämissen zu beachten:

- Besonderheiten in der jeweiligen Nutzungsform (GS, Sek, Gymnasium) bzw. des Standortes (z.B. Schulbautyp)
- Vorhandene Orientierungen des Landes zu Raumfaktoren je Schulform
- Flächenangaben unter Bezugnahme der Schulbaurichtlinie des LSA
- Vorhandene Orientierungen des Jugendamtes zum Bedarf an Hortplätzen und Flächenanteilen
- Ermittlung und Festlegung der Raumkategorien (z.B. allgemeiner Unterrichtsraum, Fachunterrichtsraum, Verwaltungsräume, Archiv, Essenausgabe, Toiletten,...) sowie deren Anzahl
- Besondere Anforderungen (z.B. behindertengerechte Erschließung)
- Voraussichtliche Anzahl an Schülern, Lehrkräften
- Nutzerprofile zum Schulgebäude, zur Sporthalle (z.B. Kernzeit der Nutzung, Berücksichtigung v. Fremdnutzern...)
- Veranstaltungen, bezogen auf ein Schuljahr (z.B. Gesamtkonferenzen, Elternabende, Weiterbildungen, schulspezifische Projekte,...)

Zu Erreichung der Zielstellung „Erarbeitung eines schulformgerechten Raumprogramms“ wurden folgende Schritte vollzogen:

- a) Erarbeitung eines Raumprogramms aus den vorliegenden Daten
- b) Vor-Ort-Abstimmung und Abgleich des durch die Verwaltung ermittelten Raum- u. Flächenbedarfs mit den Nutzern
- c) Verwaltungsinterne Feinabstimmung des Raumprogramms
- d) Verwaltungsinterne Einarbeitung der Eckwerte in eine Matrix
- e) Bestätigung der Raumprogramme durch die Schulleitungen (6.05./7.05) [vgl. Anlagenteil]

Die ebenfalls erarbeiteten und sehr umfangreich und detailliert strukturierten Aussagen zu Mindestanforderungen für die einzelnen Raumkategorien (z.B. konstruktiver Ausbau, Technische Ausstattung) sind zum allgemeinen Verständnis auszugsweise ebenfalls als Anlage (Anlage 6) beigelegt. Die sehr umfangreichen Unterlagen liegen vor und können eingesehen werden.

Scananlagen:

- Anlage 1-5 (Raumprogramme)
- Anlage 6 (Muster – Auszug Mindestanforderungen)